

Jetzt
anmelden!

Seminarprogramm 2025

Inhalt

Vorwort	3
01_Fahrzeuge und Geräte	
Ausbildung zum Fahrer von Flurförderzeugen („Staplerschein“)	4
Ausbildung im Umgang mit Antriebsbatterien für Fahrer und Anwender – Schwerpunkt Blei-Säure	5
Jährliche Unterweisung für Fahrer von Flurförderzeugen, Mitgänger-Flurförderzeugen, Kranen, Hubarbeitsbühnen u. a.	6
Anerkennung einer Fahrerlaubnis für Flurförderzeuge („Überprüfung Staplerschein“)	7
Zusatzausbildung für Fahrer von Flurförderzeugen – Verziehen von Anhängern	8
Ausbildung zum Führen von Mitgänger-Flurförderzeugen („Deichsel-Ausbildung“)	9
Ausbildung für Kranbedienpersonal – Theorie & Praxis	10–11
Ausbildung für Bediener von fahrbaren Hubarbeitsbühnen – Theorie & Praxis	13–14
Ausbildung PSA gegen Absturz	15
Ausbildung zum Führen von Erdbaumaschinen – Theorie & Praxis	16–17
Zusatzausbildung für Regalkommissionierer mit Abseilschulung	18
Jährliche Unterweisung für Regalkommissionierer mit Abseilschulung	19
Ausbildung zum Fahrer von Seitenstapler „Schubmaststapler“ Stufe II	20
Ausbildung zum Fahrer geländegängiger Teleskopstapler	21
02_Logistik-Themen	
Ladungssicherung – Grundlagen für Verloader	22
Ladungssicherung Intensiv – Praxistag	23
03_Gefahrgut	
Schulung für beauftragte Personen im Gefahrgutrecht	
• Verantwortlichkeiten	24
• Gefahrgutvorschriften	25
Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr	
• Grundschulung für Versender (Modul A – ehem. PK1)	26
• Wiederholungsschulung für Versender (Modul A – ehem. PK1)	27
• Grundschulung für Mitarbeiter bei Spediteuren (Modul C – ehem. PK3)	28
• Wiederholungsschulung für Mitarbeiter bei Spediteuren (Modul C – ehem. PK3) ...	29
• Schulung für Verpacker (Modul B – ehem. PK2)	30
• Schulung für Versender, Verpacker und Mitarbeiter bei Spediteuren für radioaktive Stoffe	31
Kontaktdaten und Wegbeschreibung	32–33



Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten, Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

herzlich willkommen bei unserem Seminarprogramm 2024. Darin finden Sie eine Übersicht der angebotenen Ausbildungen, Schulungen, Unterweisungen und weiterer Kurse.

Unter der Überschrift **„Fahrzeuge und Geräte“** finden Sie Angebote wie Ausbildung für Flurförderzeuge, Mitgänger-Flurförderzeuge, Krane, Hubarbeitsbühnen und viele weitere. Seminare zu Ladungssicherung und Berufskraftfahrerqualifikation werden als **„Logistik-Themen“** aufgeführt. Der Bereich **„Gefahrgut“** enthält unter anderem Schulungen und Trainings für Personen, die Gefahrgüter im Luftverkehr verpacken oder versenden oder als Mitarbeiter bei Spediteuren abwickeln.

Vermissen Sie ein Thema auf unserer Liste? Dann sprechen Sie uns an. Auf Wunsch gehen wir in unseren Inhouse-Seminaren auf spezifische Inhalte in Ihrem Arbeitsumfeld ein, sofern die zu Grunde liegenden Vorschriften dies erlauben. Viele der Unterweisungen und Schulungen können außerdem als Online-Seminar stattfinden, z. B. per Microsoft Teams.

Alle Präsenzseminare finden in den Schulungsräumen der Chemion Logistik GmbH im CHEMPARK Dormagen, Geb. A 870, statt. Wahlweise führen wir alle Lehrgänge selbstverständlich auch als In-house-Kurs vor Ort in Ihren Räumlichkeiten durch.

Sprechen Sie uns gerne an, wir freuen uns, Sie bald bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Sie erreichen uns unter schulungen@chemion.de oder vormittags unter **0214 3139-4575**.

i.V. Frank Orth
Leiter der Ausbildungsstätte

Hinweis: Wir wenden uns ausdrücklich an alle Geschlechter, zur besseren Verständlichkeit nutzen wir nur die männliche Form.

Grundlagenseminar

Ausbildung zum Fahrer von Flurförderzeugen („Staplerschein“)

Diese Ausbildung richtet sich an zukünftige Fahrer von Flurförderzeugen, z. B. Gabelstapler, und berücksichtigt dabei zusätzliche Aspekte für einen fachgerechten Einsatz in explosionsgeschützten Bereichen.

Die theoretische Ausbildung gemäß berufsgenossenschaftlicher Grundätze wird durch zahlreiche praktische Übungen ergänzt, die jedem Teilnehmer genügend Gelegenheit geben, das erworbene Wissen umzusetzen.

Der erfolgreiche Abschluss dieses Seminars bildet die Grundlage für weitere Zusatzausbildungen (Unterweisungen), z. B. Verziehen von Anhängern, Einsatz von Flurförderzeugen mit Arbeitsbühnen oder Transport hängender Lasten.

Seminarinhalte

Theorie:

- Vorschriftenüberblick
- physikalische Grundlagen
- Einsatzkontrolle
- Fahrbetrieb und technische Aspekte
- Lastaufnahme und Beladung von Straßenfahrzeugen
- EX-Schutz an Flurförderzeugen und Kennzeichnung an den entsprechenden Betriebsbereichen

Termine 2025			
Januar	Februar	März	April
20.–22. 27.–29.	03.–05. 10.–12. 19.–21.	10.–12. 19.–21. 26.–28. 31.–02.04.	07.–09. 28.–30.
Mai	Juni	Juli	August
12.–14. 21.–23. 26.–28.	02.–04. 11.–13. 23.–25.	07.–09. 16.–18. 28.–30.	04.–06. 18.–20. 27.–29.
September	Oktober	November	Dezember
01.–03. 15.–17. 22.–24.	06.–08. 20.–22. 27.–29.	03.–05. 17.–19. 24.–26.	01.–03. 08.–10.

Praxis:

- Fahr- und Stapelübungen mit und ohne Last auf unterschiedlichen Flurförderzeugen
- Ein- und Auslagern
- Beladung von LKW-Anhängern
- Aufladen batteriebetriebener Flurförderzeuge
- Gasflaschenwechsel gasbetriebener Flurförderzeuge

Teilnahmedetails

Dauer:	3 Tage
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	18 Jahre
Abschluss:	Bei bestandener theoretischer und praktischer Prüfung erhält jeder Teilnehmer einen Fahrausweis für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge sowie die Berechtigung zum selbstständigen Führen von Mitgänger-Flurförderzeugen.
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Grundsatz 308-001, DGUV-Vorschrift 68

Grundlagenseminar

NEU!

Ausbildung im Umgang mit Antriebsbatterien für Fahrer und Anwender – Schwerpunkt Blei-Säure

Dieses Seminar richtet sich an alle Personen welche mit Antriebsbatterien im FFZ Bereich umgehen.

Der richtige Umgang mit Antriebsbatterien steigert die Arbeitssicherheit, und vor allem die Lebensdauer von Antriebsbatterien gerade im Bereich Bleisäure.

Seminarinhalte

Theoretische Unterweisung:

- Gesetzliche Bestimmungen
- Lagerung, Wartung und Pflege
- Allgemeine Gefahren im Umgang mit Antriebsbatterien

Praktische Unterweisung:

- Wartung und Pflege von Bleisäure Batterien.
- Wie erkenne ich Mängel
- Anschließen an Ladegeräte, etc.

Termine 2025
Auf Anfrage



Dauer:	Nach Vereinbarung
Maximale Teilnehmerzahl:	6 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Abschluss:	Seminarbestätigung speziell im Umgang mit Antriebsbatterien
Rechtsgrundlagen:	TRBS 1116

Fortbildungsseminar

Jährliche Unterweisung für Fahrer von Flurförderzeugen und Mitgänger-Flurförderzeugen (Kran, Hubarbeitsbühne u.a. auf Anfrage)

Diese Unterweisung richtet sich an Fahrer von Flurförderzeugen, z. B. Gabelstapler oder Ameise, die bereits über eine Fahrerlaubnis verfügen. Gemäß berufsgenossenschaftlichen Grundsätzen sind Mitarbeiter in diesem Bereich jährlich zu unterweisen, um sie für die Gefährdungen im Zusammenhang mit der Tätigkeit zu sensibilisieren und über erforderliche Maßnahmen und Verfahren zu informieren.

Die jährliche Unterweisung kann **auch als Online-Termin**, z. B. per Teams, durchgeführt werden.

Seminarinhalte

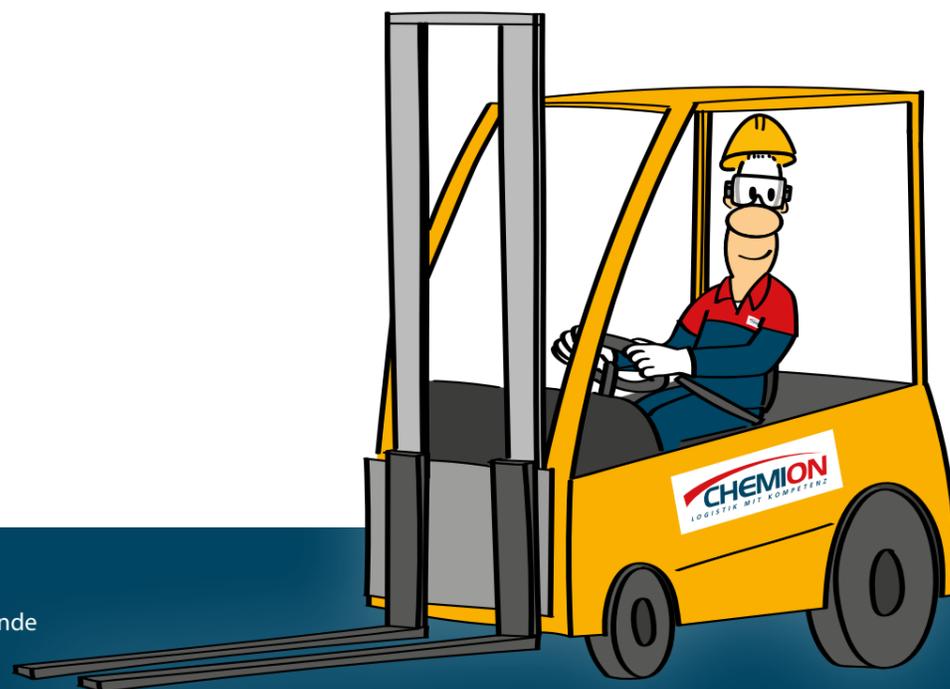
Jährliche wechselnde Themenschwerpunkte

- Grundlagen
- Erkenntnisse aus aktuellen Ereignissen

zusätzlich z. B. für Flurförderzeuge

- Aufnehmen von Lasten
- Bodenbelastung

Termine 2025			
DOR			
April	Juni	September	November
03. FFZ + Kran	05.	11.	20. FFZ + Kran
LEV			
März	April	Mai	Juli
14.	07.	19.	01.
September	Oktober	November	Dezember
01.	01.	04.	12.
UER			
März	April	Mai	Juni
13.	10.	15.	18.
September	Oktober	November	
04.	09.	27.	
25.	30.		



Teilnahmedetails

Dauer:	1 Stunde
Maximale Teilnehmerzahl:	keine
Zugangsvoraussetzungen:	Vorlage eines gültigen Fahrausweises oder einer gültigen Berechtigung zum Bedienen des entsprechenden Gerätes
Abschluss:	Teilnahmenachweis
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Vorschrift 1, BetrSichV u. a.

Fortbildungsseminar

Anerkennung einer Fahrerlaubnis für Flurförderzeuge („Überprüfung Staplerschein“)

Diese Ausbildung richtet sich an Fahrer von Flurförderzeugen, z. B. Gabelstapler oder Ameise, die bereits über eine Fahrerlaubnis verfügen, diese aber in einem anderen Umfeld erworben oder über einen längeren Zeitraum nicht angewendet haben.

Die theoretische Ausbildung gemäß berufsgenossenschaftlicher Grundätze wird durch zahlreiche praktische Übungen ergänzt, die jedem Teilnehmer genügend Gelegenheit geben, das erworbene Wissen umzusetzen.

Die Kenntnisse aus diesem Seminar bilden die Grundlage für weitere Zusatzausbildungen (Stufe II), z. B. Verziehen von Anhängern, Einsatz von Flurförderzeugen mit Arbeitsbühnen oder Transport hängender Lasten.

Seminarinhalte

Theorie:

- Vorschriftenüberblick
- physikalische Grundlagen
- Einsatzkontrolle
- Fahrbetrieb und technische Aspekte
- Lastaufnahme und Beladung von Straßenfahrzeugen
- EX-Schutz an Flurförderzeugen und Kennzeichnung an den entsprechenden Betriebsbereichen

Termine 2025			
März	Mai	September	Dezember
07.	05.	05.	05.

Praxis:

- Fahr- und Stapelübungen mit und ohne Last auf unterschiedlichen Flurförderzeugen
- Ein- und Auslagern
- Beladung von LKW-Anhängern
- Aufladen batteriebetriebener Flurförderzeuge
- Gasflaschenwechsel gasbetriebener Flurförderzeuge

Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Vorlage eines gültigen Fahrausweises für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge
Abschluss:	Mit Bestehen der theoretischen und praktischen Prüfung werden Kenntnisse aus einer vorhandenen Fahrerlaubnis für Flurförderzeuge aufgefrischt und bestätigt.
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Grundsatz 308-001, DGUV-Vorschrift 68 u. a.

Fortbildungsseminar

Zusatzausbildung für Fahrer von Flurförderzeugen – Verziehen von Anhängern

Diese Ausbildung richtet sich an Fahrer von Flurförderzeugen, d. h. Gabelstapler, die bereits über eine Fahrerlaubnis verfügen. Die bestehende Fahrerlaubnis wird erweitert um besondere Aspekte, die beim Verziehen von Anhängern mit verschiedenen Bremssystemen zu beachten sind.

Die theoretische Ausbildung gemäß berufsgenossenschaftlicher Grundätze wird durch zahlreiche praktische Übungen ergänzt. Dabei können sowohl auflauf- als auch druckluftgebremste Anhänger zum Einsatz kommen. So erhält jeder Teilnehmer genügend Gelegenheit, das erworbene Wissen umzusetzen und sich auf seinen weiteren Einsatz vorzubereiten.

Termine 2025

Auf Anfrage



Teilnahmedetails

Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Vorlage eines gültigen Fahrausweises für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge
Abschluss:	Mit Bestehen der theoretischen und praktischen Prüfung werden Kenntnisse aus einer vorhandenen Fahrerlaubnis für Flurförderzeuge erweitert.
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Vorschrift 1 u. a.

Grundlagenseminar

Ausbildung zum Führen von Mitgänger-Flurförderzeugen („Deichsel-Ausbildung“)

Diese Ausbildung richtet sich an Personen, deren Aufgaben das Führen von Mitgänger-Flurförderzeugen umfasst, z. B. deichselgeführter Flurförderzeuge wie Hubwagen oder Ameise.

Termine 2025

Inhouse auf Anfrage

Die theoretische Ausbildung gemäß berufsgenossenschaftlicher Grundätze wird durch zahlreiche praktische Übungen ergänzt, die jedem Teilnehmer genügend Gelegenheit geben, das erworbene Wissen anzuwenden.

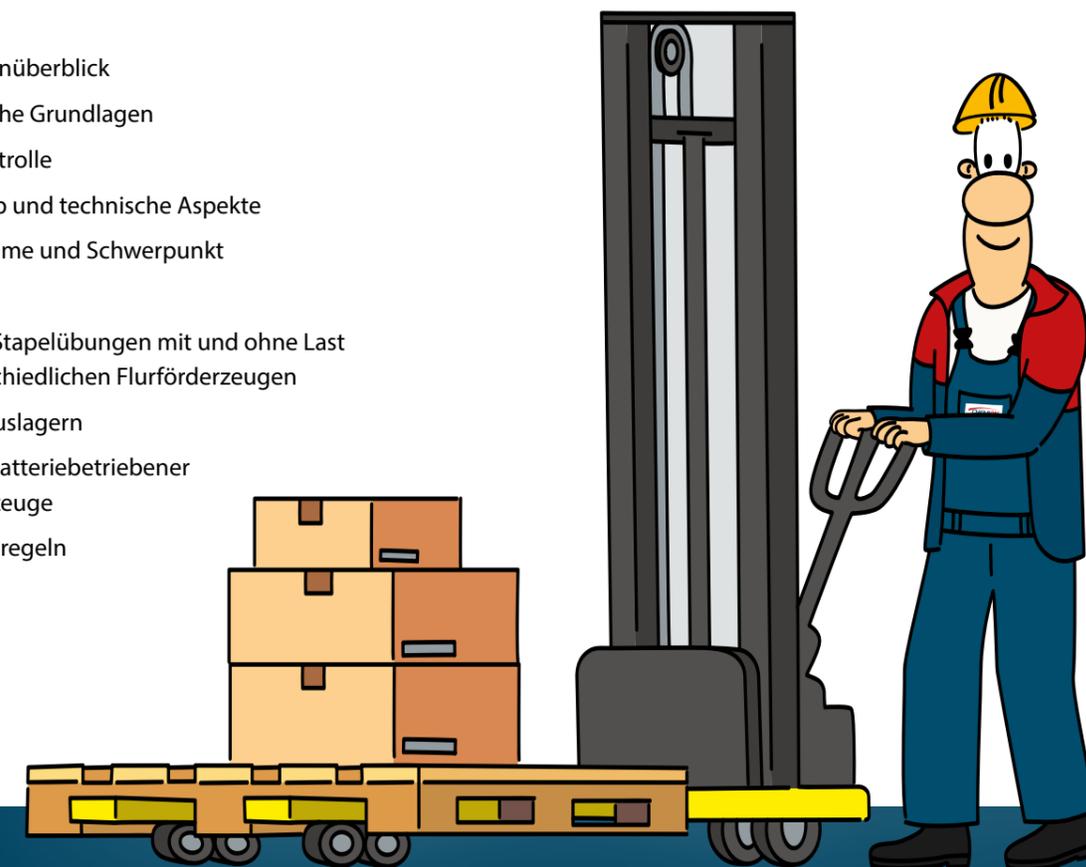
Seminarinhalte

Theorie:

- Vorschriftenüberblick
- physikalische Grundlagen
- Einsatzkontrolle
- Fahrbetrieb und technische Aspekte
- Lastaufnahme und Schwerpunkt

Praxis:

- Fahr- und Stapelübungen mit und ohne Last auf unterschiedlichen Flurförderzeugen
- Ein- und Auslagern
- Aufladen batteriebetriebener Flurförderzeuge
- Sicherheitsregeln



Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	18 Jahre
Abschluss:	Bei bestandener theoretischer und praktischer Prüfung erhält jeder Teilnehmer die Berechtigung zum selbstständigen Führen von Mitgänger-Flurförderzeugen, z. B. Ameise.
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Grundsatz 308-001 u. a.

Grundlagenseminar

Ausbildung für Kranbedienpersonal – Theorie

Das sichere und störungsfreie Arbeiten mit Kranen verlangt Spezialisten, die über entsprechende fachliche und gesetzliche Kenntnisse verfügen. Das Seminar „Theorie“ vermittelt alle Inhalte, um selbstständig Krane führen zu dürfen.

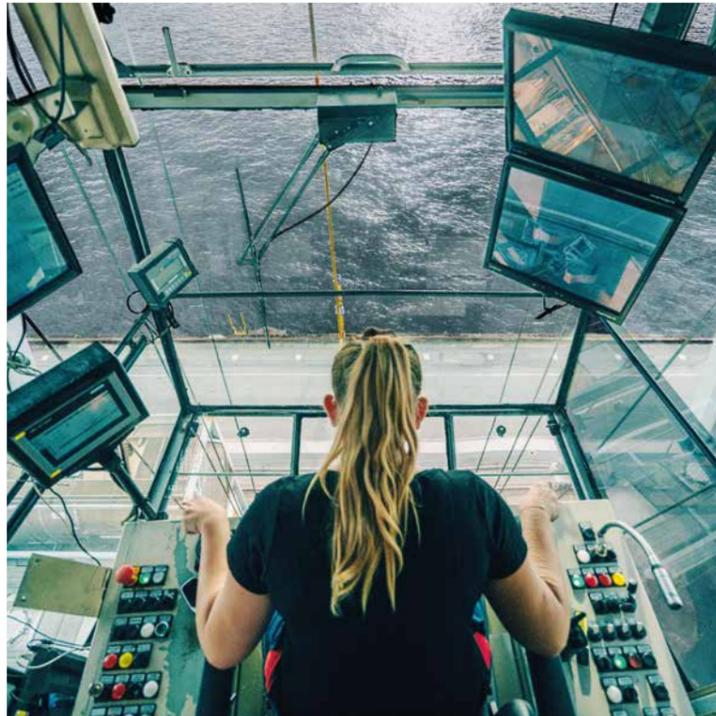
Die praktische Einweisung stellt einen notwendigen Teil zur Ausbildung für Kranbedienpersonal nach DGUV-Vorschrift 52 dar.

Dieses Seminar stellt den theoretischen Teil der Ausbildung für Kranbedienpersonal dar. Zur vollständigen Ausbildung muss zusätzlich eine praktische Einweisung am Kran stattfinden (siehe Seminar „Ausbildung für Kranbedienpersonal – Praxis“).

Seminarinhalte

- persönliche Voraussetzungen und rechtliche Grundlagen
- Bauarten von Kranen
- die tägliche Einsatzprüfung
- Lastaufnahmeeinrichtungen
- anschlagarten und Belastungstabellen
- Allgemeiner Kranbetrieb
- Abergereife von Anschlagmitteln

Termine 2025	
DOR	
Februar 24.	Oktober 31.
UER	
Mai 07.	September 29.
Inhouse auf Anfrage	



Teilnahmedetails

Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	10 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Abschluss:	Befähigungsnachweis nach DGUV
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Vorschrift 1, BetrSichV, zDGUV-Vorschrift 52, u. a.

Grundlagenseminar

Ausbildung für Kranbedienpersonal – Praxis

Das sichere und störungsfreie Arbeiten mit Kranen verlangt Spezialisten, die über entsprechende fachliche und gesetzliche Kenntnisse verfügen.

Die praktische Einweisung stellt einen notwendigen Teil zur Ausbildung für Kranbedienpersonal nach DGUV dar.

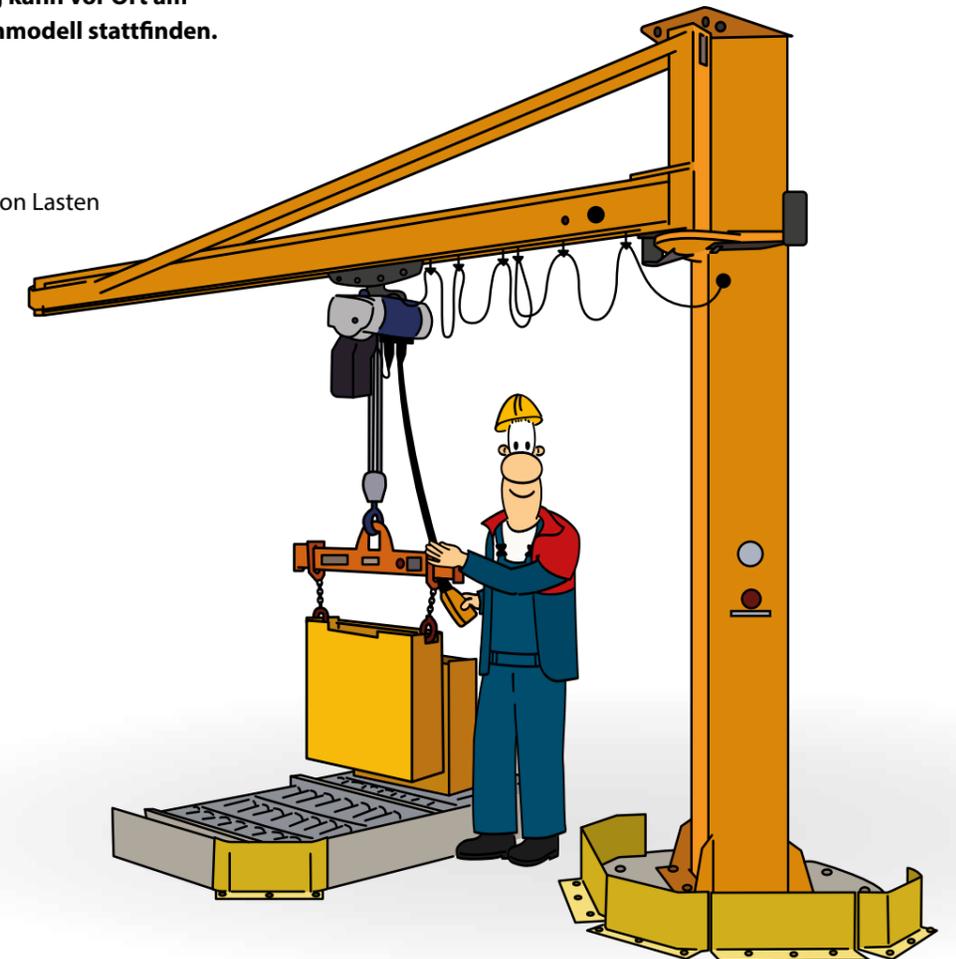
Die praktische Einweisung kann vor Ort am konkret eingesetzten Kranmodell stattfinden.

Seminarinhalte

- Einweisung am Kran
- Übungen zum Transport von Lasten

Termine 2025

Nach bestandener Theorie, nach Vereinbarung



Dauer:	3 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	2 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Teilnahmenachweis für theoretische Ausbildung für Kranbedienpersonal
Abschluss:	Befähigungsnachweis nach DGUV
Rechtsgrundlagen:	DGUV Vorschrift 1, BetrSichV, DGUV Vorschrift 52, u.a.

Sicherheit ist unsere tägliche Verantwortung.

Unser Wissen und unsere Fertigkeiten helfen uns dabei.

Grundlagenseminar

Ausbildung für Bediener von fahrbaren Hubarbeitsbühnen – Theorie

Fahrbare Hubarbeitsbühnen werden zunehmend für Arbeiten in der Höhe eingesetzt. Dieses Seminar vermittelt alle theoretischen Inhalte, um Hubarbeitsbühnen eigenständig bedienen zu dürfen.

Termine 2025

Auf Anfrage

Die praktische Einweisung stellt einen notwendigen Teil zur Ausbildung für Bediener von fahrbaren Hubarbeitsbühnen nach DGUV dar.

Dieses Seminar stellt den theoretischen Teil der Ausbildung für Bediener fahrbarer Hubarbeitsbühnen dar.

Zur vollständigen Ausbildung muss zusätzlich eine praktische Einweisung an der Hubarbeitsbühne stattfinden (siehe Seminar „Ausbildung für Bediener von Hubarbeitsbühnen – Praxis“).

Seminarinhalte

- persönliche Voraussetzungen und rechtliche Grundlagen
- Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten verschiedener Bauarten
- Übernahme der Maschine am Arbeitsort
- Arbeiten mit der Maschine
- Aufstellung, Inbetriebnahme und Prüfung der Maschine
- Unfallgeschehen
- Sondereinsätze
- PSA (Persönliche Schutz-Ausrüstung)



Teilnahmedetails

Dauer:	5 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	10 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	18 Jahre
Abschluss:	Befähigungsnachweis nach DGUV
Rechtsgrundlagen:	DGUV-Vorschrift 1, BetrSichV, DGUV-Regel 100-500, u. a.

Jetzt neue Schulungsangebote:

Ausbildung für

- Anschläger im Hebezeugbetrieb
- Anschlagsmittelprüfer
- Prüfer von Leitern und Tritten

Auf Anfrage bieten wir die **jährliche Prüfung von Anschlagsmitteln sowie Leitern und Tritten** an!

Grundlagenseminar

Ausbildung für Bediener von fahrbaren Hubarbeitsbühnen – Praxis

Fahrbare Hubarbeitsbühnen werden zunehmend für Arbeiten in der Höhe eingesetzt.

Die praktische Einweisung stellt einen notwendigen Teil zur Ausbildung für Bediener von fahrbaren Hubarbeitsbühnen nach DGUV dar.

Die praktische Einweisung kann vor Ort am konkret eingesetzten Modell stattfinden.

Seminarinhalte

- Einweisung an der Hubarbeitsbühne
- arbeitstägliche Sicht- und Funktionsprüfung
- standsicheres Verfahren und Aufbau
- Einüben der Steuerungsfunktion
- Notablass
- PSA GA

Termine 2025

Auf Anfrage



Teilnahmedetails

Dauer:	Mind. 3 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	10 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Teilnahmenachweis für theoretische Ausbildung für Bediener von fahrbaren Hubarbeitsbühnen
Abschluss:	Befähigungsnachweis nach DGUV
Rechtsgrundlagen:	DGUV Vorschrift 1, BetrSichV, DGUV Regel 100-500, u. a.

Grundlagenseminar

NEU!

Ausbildung PSA gegen Absturz

Alle Personen welche auf hoch gelegenen Arbeitsplätzen tätig sind (Hubarbeitsbühne, Hochregalstapler uvm.). Für alle Personen, welche in der Höhe arbeiten, regelmäßig oder auch nur gelegentlich, gelten die DGUV Vorgaben, welche eine Absturzsicherung vorschreiben.

Für Personengruppen, die im Umgang mit Hubarbeitsbühnen und Schmalgangfahrzeugen sind.

Seminarinhalte

Theoretische Unterweisung:

- Gesetzliche Bestimmungen
- Lagerung, Wartung und Pflege der Ausrüstung
- Arten von PSA GA
- Allgemeine Gefahren im Umgang mit PSA GA
- Sicherungsmaßnahmen
- Anschlagmöglichkeiten
- Sturzphysik
- Erste-Hilfe- und Notfallmaßnahmen
- Bestimmungsgemäße Benutzung
- Sichtprüfung vor Benutzung
- Grenzen des Verfahrens und Fehlanwendungen
- Rettungsmöglichkeiten

Termine 2025

Auf Anfrage

Praktische Unterweisung:

- Nutzerkontrolle vor Anwendung
- Anpassen der Ausrüstung
- Absturzsicherung
- Halte- und Rückhaltesysteme
- Steigschutzsysteme
- Sicherung in Hubarbeitsbühnen
- Anwendung der gesamten Ausrüstung
- Selbstrettung und Notfallmaßnahmen

Auf Anfrage bieten wir die **jährliche Materialprüfung von PSA GA** an.

Dauer:	10 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	6 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Arbeitsmedizinische Untersuchung (G41) oder eine Bestätigung vom Arbeitgebenden, dass die Person geeignet ist, in der Höhe zu arbeiten.
Abschluss:	ein Zertifikat mit Ergänzung: Unterwiesene Person in Anwendung von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz nach DGUV R 112-198.
Rechtsgrundlagen:	Gem. DGUV Regel 112.198 und 112.199

Grundlagenseminar

Ausbildung zum Führen von Erdbaumaschinen – Theorie

Erdbaumaschinen, z. B. Radlader, haben in betrieblichen Prozessen einen hohen Stellenwert. Umso wichtiger ist es, darauf zu achten, dass nur gut ausgebildetes Personal eingesetzt wird, das sich seiner hohen Verantwortung bewusst ist. Dieses Seminar bildet den theoretischen Teil der erforderlichen Ausbildung für Personen, die Erdbaumaschinen führen, und schließt mit der theoretischen Prüfung ab.

Die praktische Ausbildung findet vor Ort am konkret eingesetzten Modell statt. Nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, eine Erdbaumaschine zu führen.

Eine bestandene theoretische Prüfung ist Voraussetzung zur Teilnahme am praktischen Teil der Ausbildung. Die praktische Ausbildung ist notwendiger Bestandteil einer vollständigen Ausbildung (siehe „Ausbildung zum Führen von Erdbaumaschinen – Praxis“).

Seminarinhalte

- rechtliche Grundlagen
- Verkehrsordnung im Einsatzbereich
- physikalische Grundlagen
- Gefahrenbereich von Erdbaumaschinen
- mögliche Unfallursachen

Termine 2025	
Mai 06.	November 06.
Inhouse auf Anfrage	



Teilnahmedetails

Dauer:	Mind. 8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	18 Jahre
Abschluss:	Fahrausweis für Erdbaumaschinen
Rechtsgrundlagen:	DGUV Grundsatz 301-005, DGUV Regel 100-500, TRBS 1116

Grundlagenseminar

Ausbildung zum Führen von Erdbaumaschinen – Praxis

Die praktische Ausbildung findet vor Ort am konkret eingesetzten Modell statt.

Nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, eine Erdbaumaschine zu führen.

Seminarinhalte

- Einweisung auf der Erdbaumaschine
- Prüfung vor Inbetriebnahme
- Beschleunigen und Verzögern
- Betriebsspezifische Übungen

Termine 2025
Auf Anfrage



Dauer:	Mind. 10 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	2 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Bestandene theoretische Abschlussprüfung zum Führen von Erdbaumaschinen
Abschluss:	Fahrausweis für Erdbaumaschinen
Rechtsgrundlagen:	DGUV Grundsatz 301-005, DGUV Regel 100-500, TRBS 1116

Fortbildungsseminar

NEU! Zusatzausbildung für Regalkommissionierer mit Abseilschulung

Diese Ausbildung richtet sich an zukünftige Bediener von Regalkommissionierern in Hochregalanlagen, und berücksichtigt dabei zusätzliche Aspekte für einen fachgerechten Einsatz.

Die theoretische Ausbildung gemäß berufsgenossenschaftlicher Grundätze wird durch zahlreiche praktische Übungen ergänzt, die jedem Teilnehmer genügend Gelegenheit geben, das erworbene Wissen umzusetzen.

Eine bestandene theoretische Prüfung ist Voraussetzung zur Teilnahme am praktischen Teil der Ausbildung. Die Abseilübung wird aus ca. 3 Meter durchgeführt.

Seminarinhalte

Theorie:

- Vorschriftenüberblick
- Physikalische Grundlagen
- Einsatzkontrolle
- Fahrbetrieb und technische Aspekte
- Lastaufnahme und Beladung
- Notablass
- PSA GA

Termine 2025

Auf Anfrage



Praxis:

- Fahr- und Stapelübungen mit und ohne Last in den Regalanlagen
- Ein- und Auslagern
- Tägliche Einsatzkontrolle
- Aufladen batteriebetriebener Flurförderzeuge
- Abseilübung

Teilnahmedetails

Dauer:	10 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Gültiger Fahrausweis für FFZ G41 „wird empfohlen“ gem. DGUV I 240-410
Abschluss:	Erweiterung Stufe II
Rechtsgrundlagen:	DGUV G 308-001 Stufe 2, DGUV Vorschrift 68

Fortbildungsseminar

NEU! Jährliche Unterweisung für Regalkommissionierer mit Abseilschulung

Diese jährliche Unterweisung richtet sich an Fahrer von Regalkommissionierern in Hochregalanlagen. Die Abseilschulung ist jährlich gem. DGUV1§4 durchzuführen.

Termine 2025

Auf Anfrage

Seminarinhalte

- Abseilübung
- PSA GA
- Notablass



Dauer:	3 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	6 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Gültiger Fahrausweis für FFZ G41 „wird empfohlen“ gem. DGUV I 240-410
Abschluss:	Jährliche Abseilübung PSA GA
Rechtsgrundlagen:	DGUV1§4

Grundlagenseminar

NEU! Ausbildung zum Fahrer von Seitenstapler „Schubmaststapler“ Stufe II

Diese Ausbildung richtet sich an zukünftige Fahrer von Flurförderzeugen, z. B. Seitenstapler „Schubmaststapler“

Die theoretische Ausbildung gemäß berufsgenossenschaftlicher Grundätze wird durch zahlreiche praktische Übungen ergänzt, die jedem Teilnehmer genügend Gelegenheit geben, das erworbene Wissen umzusetzen.

Der erfolgreiche Abschluss dieses Seminars erweitert den bestehenden Fahrausweis auf Stufe II.

Seminarinhalte

Theorie:

- Vorschriftenüberblick
- Physikalische Grundlagen
- Einsatzkontrolle
- Fahrbetrieb und technische Aspekte

Praxis:

- Fahr- und Stapelübungen mit und ohne Last
- Ein- und Auslagern
- Aufladen batteriebetriebener Flurförderzeuge

Termine 2025

Auf Anfrage



Teilnahmedetails

Dauer:	6 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Gültiger Fahrausweis FFZ Stufe I
Abschluss:	Bei bestandener theoretischer und praktischer Prüfung erhält jeder Teilnehmer eine Erweiterung im Fahrausweis Stufe II
Rechtsgrundlagen:	DGUV Grundsatz 308-001 Stufe II

Grundlagenseminar

NEU! Ausbildung zum Fahrer geländegängiger Teleskopstapler

Die praktische Ausbildung findet vor Ort am konkret eingesetzten Modell statt.

Nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, einen Teleskopstapler zu führen.

Seminarinhalte

- Theoretische Prüfung
- Einweisung auf dem Teleskopstapler
- Prüfung vor Inbetriebnahme
- Beschleunigen und Verzögern
- Betriebsspezifische Übungen

Termine 2025

Auf Anfrage



Dauer:	min. 10 UE oder Vereinbarung
Maximale Teilnehmerzahl:	8 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Staplerausweis
Abschluss:	Fahrausweis für Teleskopstapler
Rechtsgrundlagen:	DGUV Grundsatz 308-009 DIN EN 1459-1, DIN EN 1459-2

Grundlagenseminar

Ladungssicherung – Grundlagen für Verlader

Dieses Seminar richtet sich an Personen, die im Bereich der Be- und Entladung von Güterbeförderungseinheiten und Fahrzeugen für den Straßen- und Eisenbahnverkehr tätig sind und Berufskraftfahrer.

In praktischen Übungen erhält jeder Teilnehmer die Gelegenheit, erworbene Kenntnisse anhand eines Modells anzuwenden.

Weitergehende Gelegenheit zu **praktischen Übungen bietet das Seminar „Ladungssicherung intensiv – Praxistag“.**

Seminarinhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Physikalische Einflüsse auf die Ladung im Straßenverkehr
- Arten der Ladungssicherung
- Hilfsmittel zur Ladungssicherung
- Gefährliche Güter
- Praktische Übungen am Modell

Termine 2025

Auf Anfrage



Teilnahmedetails

Dauer:	10 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	10 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Abschluss:	Sachkundenachweis für Verladepersonal/Nachweis gemäß BKrQG als Weiterbildung (Modul 4 – Ladungssicherung)/Nachweis gemäß Gefahrgutvorschriften
Rechtsgrundlagen:	STVO, VDI 2700, DIN EN12 195

Fortbildungsseminar

Ladungssicherung Intensiv – Praxistag

Dieses Seminar richtet sich an Verlader und verantwortliche Personen im Bereich der Be- und Entladung von Güterbeförderungseinheiten und Fahrzeugen im Straßen- und Eisenbahnverkehr.

In aufwendig gestalteten praktischen Übungen erhält jeder Teilnehmer die Gelegenheit, erworbene Kenntnisse ausgiebig auszuprobieren und anzuwenden. Die Gefahren durch schlecht gesicherte Ladung werden veranschaulicht.

Seminarinhalte

- Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen
- Sicherung nicht homogener Versandware
- Aufbau palettierter Ladeeinheiten
- Ermittlung der Vorspannkräfte beim Niederzurren

Termine 2025

Auf Anfrage



Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	10 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Rechtsgrundlagen:	STVO, VDI 2700, DIN EN12 195

Grundlagenseminar

Schulung für beauftragte Personen im Gefahrgutrecht – Verantwortlichkeiten

Dieses Seminar richtet sich an Personen, die Verantwortung innerhalb der Gefahrgutorganisation im Unternehmen tragen und mit der Umsetzung der Gefahrgutvorschriften beauftragt sind.

Termine 2025

Termine werden noch bekannt gegeben

Die **Inhalte dieser Schulung werden ergänzt durch das Seminar „Schulung für beauftragte Personen im Gefahrgutrecht – Gefahrgutvorschriften“**, das sich mit den konkreten Anforderungen der Gefahrgutvorschriften befasst.

Seminarinhalte

- Grundlagen und Definitionen
- Die Transportkette
- Rechtliche Grundlagen
- Pflichtenübertragung
- Gefahrgutorganisation im Unternehmen
- Verantwortlichkeiten der Beteiligten
 - Unternehmer
 - Gefahrgutbeauftragte
 - Beauftragte Personen
 - Am Transport beteiligte Personen
- Verantwortlichkeiten nach GGVSEB



Teilnahmedetails

Dauer:	5 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	20 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Für Chemion-Mitarbeiter: Leitende Position oder ausdrückliche Benennung als beauftragte Person
Abschluss:	Teilnahmenachweis
Rechtsgrundlagen:	§27 (5) GGVSEB i.V.m. Kap. 1.3 ADR/RID/ADN, Kap. 1.3 IMDG StGB, OWiG

Grundlagenseminar

Schulung für beauftragte Personen im Gefahrgutrecht – Gefahrgutvorschriften

Dieses Seminar richtet sich an Personen, die als Verantwortliche mit der Umsetzung der Gefahrgutvorschriften im Unternehmen beauftragt sind oder als Vorgesetzte die operative Anwendung der Vorschriften organisieren und beaufsichtigen.

Termine 2025

Termine werden noch bekannt gegeben

Die **Inhalte dieser Schulung werden ergänzt durch das Seminar „Schulung für beauftragte Personen im Gefahrgutrecht – Verantwortlichkeiten“**, das sich mit den Pflichten der Beteiligten nach Gefahrgut- und Strafrecht befasst.

Seminarinhalte

- Grundlagen und Rechtsgrundlagen
- Verantwortlichkeiten nach GGVSEB
- Gefahrenklassen und Verpackungsgruppen
- Liste der gefährlichen Güter
- Verpacken und Verpackungsanforderungen
- Markierung und Bezettelung von Versandstücken, Umschließungen, Ladeeinheiten und Beförderungseinheiten
- Dokumentation
- Verfahren für die Handhabung
- Ausrüstung von Fahrzeugen
- Sicherungsmaßnahmen und Notfallverfahren

Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	20 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Für Chemion-Mitarbeiter: Leitende Position oder ausdrückliche Benennung als beauftragte Person
Abschluss:	Teilnahmenachweis
Rechtsgrundlagen:	§27 (5) GGVSEB i.V.m. Kap. 1.3 ADR/RID/ADN, Kap. 1.3 IMDG

Grundlagenseminar

Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr – Grundschulung für Versender (Modul A – ehem. PK1)

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter in Speditionen, die Transporte organisieren und erforderliche Dokumente erstellen. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, Gefahrgüter für den Transport im Luftverkehr vorzubereiten und die Dokumentation (Versende-Erklärung) zu erstellen.

Für den Versand radioaktiver Stoffe und Materialien ist zusätzlich ein Seminar für Klasse 7 – radioaktive Stoffe erforderlich.

Dieses Seminar ist geeignet für Neueinsteiger und Personen, die nur **selten oder nur wenige gefährliche Güter im Luftverkehr** versenden.

Seminarinhalte

- Grundlagen und allgemeine Philosophie
- Klassifizierung
- Identifizierung
- Verpacken und Verpackungszulassung
- Markierung und Kennzeichnung
- Dokumentation
- Begrenzungen
- Bestimmungen für Passagiere und Besatzungsmitglieder
- Notfallverfahren

Termine 2025

Termine werden noch bekannt gegeben

Auffrischungsseminar

Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr – Wiederholungsschulung für Versender (Modul A – ehem. PK1)

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter des Versandes. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, für weitere 2 Jahre Gefahrgüter für den Transport im Luftverkehr vorzubereiten und die Dokumentation (Versende-Erklärung) zu erstellen.

Für den Versand radioaktiver Stoffe und Materialien ist zusätzlich ein Seminar für Klasse 7 – radioaktive Stoffe erforderlich.

Dieses Seminar ist geeignet für Personen, die **häufig gefährliche Güter im Luftverkehr** versenden.

Seminarinhalte

- Grundlagen und allgemeine Philosophie
- Klassifizierung
- Identifizierung
- Verpacken und Verpackungszulassung
- Markierung und Kennzeichnung
- Dokumentation
- Begrenzungen
- Bestimmungen für Passagiere und Besatzungsmitglieder
- Notfallverfahren

Termine 2025

Termine werden noch bekannt gegeben



Teilnahmedetails

Dauer:	24 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	15 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Abschluss:	LBA – anerkanntes Zertifikat
Rechtsgrundlagen:	GGBefG i.V.m. NfL 2022-2-713 und internationalen Vorschriften der ICAO und IATA

Dauer:	16 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	15 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Gültiges Zertifikat für Versender im Luftverkehr (Versender)
Abschluss:	LBA – anerkanntes Zertifikat
Rechtsgrundlagen:	GGBefG i.V.m. NfL 2022-2-713 und internationalen Vorschriften der ICAO und IATA

Grundlagenseminar

Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr – Grundschulung für Mitarbeiter bei Spediteuren (Modul C – ehem. PK3)

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter in Speditionen, die Transporte organisieren und erforderliche Dokumente erstellen. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, Gefahrgüter für den Transport im Luftverkehr vorzubereiten und die Dokumentation (Versende-Erklärung) zu erstellen.

Termine 2025

Auf Anfrage

Für den Versand radioaktiver Stoffe und Materialien ist zusätzlich ein Seminar für Klasse 7 – radioaktive Stoffe erforderlich.

Dieses Seminar ist geeignet für Neueinsteiger und Personen, die nur **selten oder nur wenige gefährliche Güter im Luftverkehr** versenden.

Seminarinhalte

- Grundlagen und allgemeine Philosophie
- Klassifizierung
- Identifizierung
- Verpacken und Verpackungszulassung
- Markierung und Kennzeichnung
- Dokumentation
- Begrenzungen
- Bestimmungen für Passagiere und Besatzungsmitglieder
- Notfallverfahren



Teilnahmedetails

Dauer:	24 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	15 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Abschluss:	LBA – anerkanntes Zertifikat
Rechtsgrundlagen:	GGBefG i.V.m. NfL 2022-2-713 und internationalen Vorschriften der ICAO und IATA

Auffrischungsseminar

Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr – Wiederholungsschulung für Mitarbeiter bei Spediteuren (Modul C – ehem. PK3)

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter in Speditionen, die Transporte organisieren und erforderliche Dokumente erstellen. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, für weitere 2 Jahre Gefahrgüter für den Transport im Luftverkehr vorzubereiten und die Dokumentation (Versende-Erklärung) zu erstellen.

Termine 2025

Auf Anfrage

Für den Versand radioaktiver Stoffe und Materialien ist zusätzlich ein Seminar für Klasse 7 – radioaktive Stoffe erforderlich.

Dieses Seminar ist geeignet für Personen, die **häufig gefährliche Güter im Luftverkehr** versenden.

Seminarinhalte

- Grundlagen und allgemeine Philosophie
- Klassifizierung
- Identifizierung
- Verpacken und Verpackungszulassung
- Markierung und Kennzeichnung
- Dokumentation
- Begrenzungen
- Bestimmungen für Passagiere und Besatzungsmitglieder
- Notfallverfahren



Dauer:	16 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	15 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Gültiges Zertifikat für Speditionsmitarbeiter im Luftverkehr (Spediteure)
Abschluss:	LBA – anerkanntes Zertifikat
Rechtsgrundlagen:	GGBefG i.V.m. NfL 2022-2-713 und internationalen Vorschriften der ICAO und IATA

Grundlagenseminar

Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr – Schulung für Verpacker (Modul B – ehem. PK2)

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeiter im Lager und im Versand. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung ist jeder Teilnehmer berechtigt, Gefahrgüter für den Transport im Luftverkehr vorzubereiten, aber keine Dokumentation (Versende-Erklärung) zu erstellen.

Für den Versand radioaktiver Stoffe und Materialien ist zusätzlich ein Seminar für Klasse 7 – radioaktive Stoffe erforderlich.

Dieses Seminar ist sowohl geeignet für Neueinsteiger als auch für Personen mit einem vorhandenen Zertifikat für Verpacker.

Seminarinhalte

- Grundlagen und allgemeine Philosophie
- Klassifizierung
- Identifizierung
- Verpacken und Verpackungszulassung
- Markierung und Kennzeichnung
- Bestimmungen für Passagiere und Besatzungsmitglieder
- Notfallverfahren

Termine 2025

Termine werden noch bekannt gegeben



Teilnahmedetails

Dauer:	16 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	15 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	keine
Abschluss:	LBA – anerkanntes Zertifikat
Rechtsgrundlagen:	GGBefG i.V.m. NfL 2022-2-713 und internationalen Vorschriften der ICAO und IATA

Grundlagenseminar

Gefahrgutvorschriften im Luftverkehr – Schulung für Versender, Verpacker und Mitarbeiter bei Spediteuren für radioaktive Stoffe

Dieses Seminar richtet sich an Versender, Verpacker und Mitarbeiter in Speditionen, die radioaktive Stoffe und Materialien verpacken, versenden oder entsprechende Transporte organisieren und Dokumente (Versende-Erklärung) erstellen.

Sofern ausschließlich radioaktive Stoffe versendet werden sollen, reicht der Besuch allein dieses Seminars zum Erwerb der Berechtigung.

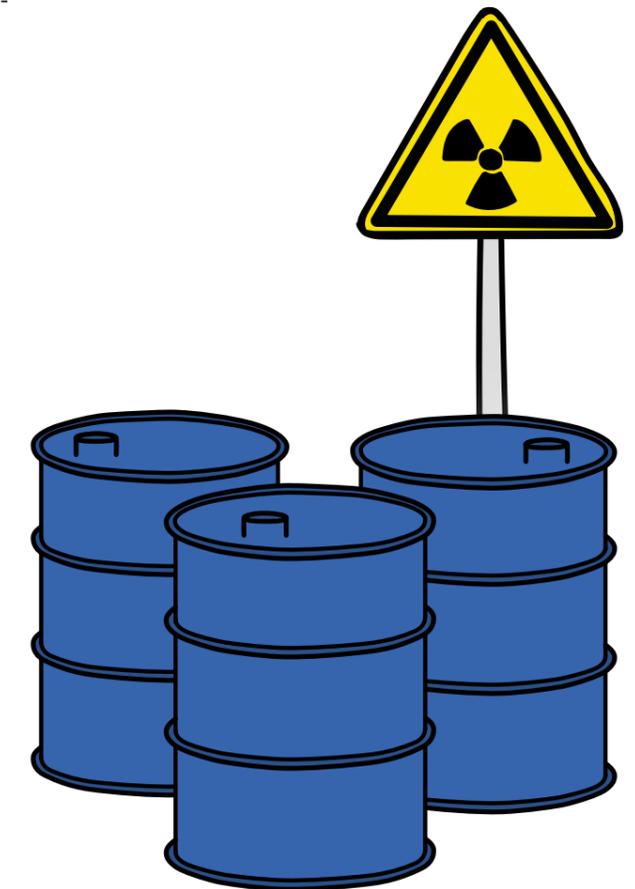
Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall unter schulungen@chemion.de

Seminarinhalte

- Grundlagen und allgemeine Philosophie
- Klassifizierung
- Identifizierung
- Verpacken und Verpackungszulassung
- Markierung und Kennzeichnung
- Dokumentation
- Notfallverfahren

Termine 2025

Auf Anfrage



Dauer:	8 UE
Maximale Teilnehmerzahl:	15 Personen
Zugangsvoraussetzungen:	Gültiges Zertifikat für Versender, Verpacker oder Speditionsmitarbeiter im Luftverkehr
Abschluss:	LBA – anerkanntes Zertifikat
Rechtsgrundlagen:	GGBefG i.V.m. NfL 2022-2-713 und internationalen Vorschriften der ICAO und IATA

Kontaktdaten

Termine

Die Termine für 2025 finden Sie auch in unserem Chemion Serviceportal.

Veranstaltungsort

Die Veranstaltungen finden im Schulungsgebäude (A 870, Schulungsraum im 1. OG) der Chemion Logistik GmbH in Dormagen statt.

Anmeldung

Sie können sich nach einer einmaligen kostenlosen Registrierung in unserem **Serviceportal** unter **www.chemion-serviceportal.de** anmelden. Bitte geben Sie bei ihrer Registrierung an, dass Sie eine Berechtigung für die Anwendung „Fahrer Ausbildung/Schulungen“ benötigen.

Das Serviceportal bietet Ihnen folgende Vorteile: freie Termine auf einen Blick, Bestätigung der Anmeldung und Teilnahme per E-Mail, Überblick der Bildungshistorie Ihrer angemeldeten Mitarbeiter.

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihren Buchungen.

Wenn Sie noch Fragen haben oder eine Terminstornierung vornehmen möchten, wenden Sie sich bitte an: **schulungen@chemion.de**

Ihr Ansprechpartner

Chemion Logistik GmbH
Schulungen

Telefon: 02133 489-4575

Fax: 02133 489-29046

E-Mail: schulungen@chemion.de



Wegbeschreibung zu unserem Schulungsgebäude im CHEMPARK Dormagen

So finden Sie das Schulungsgebäude A 870, Eingang Mitte, Schulungsraum 1. OG:

Von Tor 14 den direkten Weg in den CHEMPARK nehmen. Das Gebäude A 870 befindet sich (nach den Containerterminals) auf der rechten Seite. Der Eingang befindet sich in der Mitte des Gebäudes.

Wer mit der Bahn anreisen möchte (Haltestelle Dormagen, Bayerwerk), wird gebeten, dies im Vorfeld zur Schulung mitzuteilen, damit ein Transport zum Schulungsgebäude organisiert werden kann.



Absagen oder Terminänderungen

Ist Ihnen die Teilnahme an einer gebuchten Veranstaltung nicht möglich, können Sie per Fax oder E-Mail bis spätestens 4 Wochen vor Beginn kostenfrei stornieren oder auf eine andere Veranstaltung umbuchen. Bei einer Stornierung bis zu 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin erfolgt eine Kostenrückerstattung in Höhe von 50 %. Nach diesem Zeitpunkt wird der volle Veranstaltungspreis in Rechnung gestellt. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit vor der Veranstaltung kostenfrei benannt werden.

Unsere Hinweise zum Datenschutz finden sie hier:

https://www.chemion.de/fileadmin/dokumente/AGB/Datenschutzerklaerung_Schulungen.pdf



Chemion Logistik GmbH

CHEMPARK Leverkusen

Gebäude G 7

51368 Leverkusen

☎ 0214 3139-3900

@ chemion@chemion.de



Weitere Infos unter
www.chemion.de